Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Schleswig-Holstein und Hamburg
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Montag, 16.11.2026, 07:00 Uhr

Mild und vermehrt nass; an den Küsten und auf den Inseln zeitweise Windböen, tagsüber auch stürmische Böen; Montag an der Nordsee einzelne Gewitter.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Ein von der Nordsee über Dänemark nordostwärts ziehendes Tief bestimmt am Montag die Witterung in Norddeutschland. Damit wird eine wechselhafte, zeitweise windige und milde Woche eingeläutet.

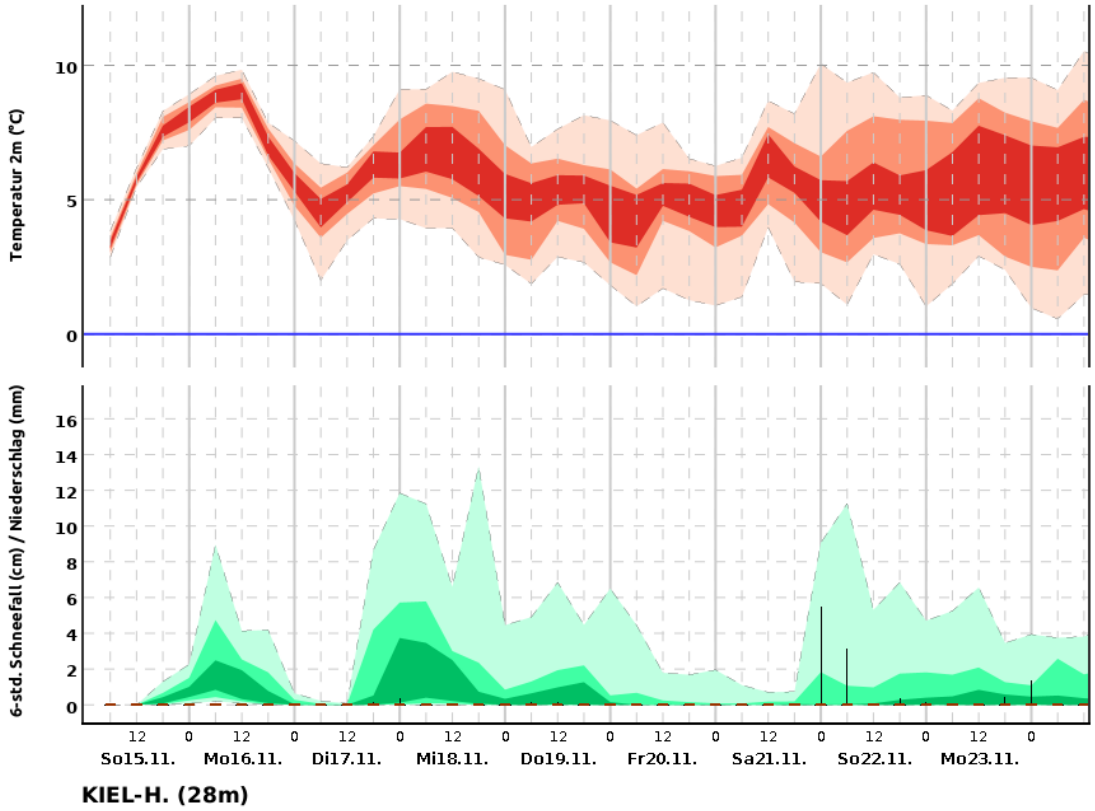
WIND:
Ausgangs der Nacht zum Montag auf Helgoland und an windexponierten Abschnitten der Nordseeküste zeitweise Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südwest. Im Laufe des Montagsmorgens auf Nordwest drehend sowie allmählich landeinwärts, vor allem entlang der Unterelbe, und Teile der Ostseeküste ausweitend. Dabei am Montag an exponierten Küstenabschnitten der Nordsee sowie auf Fehmarn einzelne stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8) aus Nordwest, auf Fehmarn aus West. Montagabend nachlassend und lediglich auf den Nordfriesischen Inseln und auf Helgoland noch einzelne Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus West bis Nordwest möglich, dort in der Nacht zum Dienstag ebenfalls nachlassender Wind.

Ab Dienstagmittag auf Helgoland sowie in exponierten Lagen der Nordfriesischen Inseln und der Nordseeküste Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südost bis Ost möglich. Auf Helgoland auch zeitweise stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8). In der Nacht zu Mittwoch über Nord auf West bis Südwest drehend.

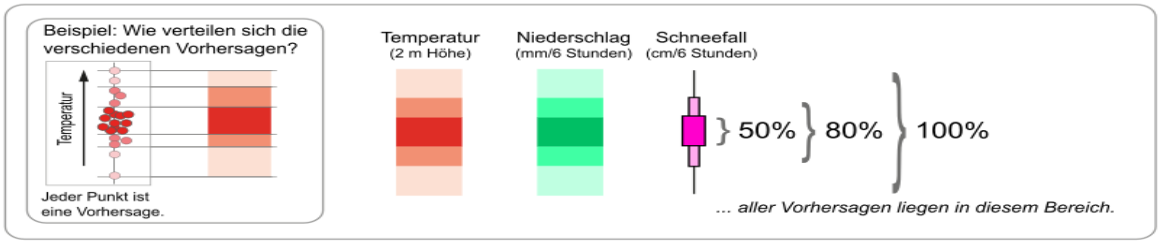
GEWITTER:
Ausgangs der Nacht zum Montag und Montagnachmittag an der Nordseeküste einzelne starke Gewitter mit stürmischen Böen um 70 km/h (Bft 8) gering wahrscheinlich.

Straßenwetter in den Frühstunden Dienstag in Schleswig-Holstein und Hamburg:
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: vereinzelt
Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Montag, 16.11.2026, 10:30 Uhr

Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / NA